## 

Das offizielle Stadionmagazin des SV Lichtenberg 47 e.V. No. 11-2014/15



Bei Lichtenberg 47 zu Gast:

**FSV Optik Rathenow** 



# HOWOGE

#### Frank König

Heizung · Sanitär GmbH



TAIFUN-UMZÜGE



PHYSIOWÖHRL'D











Hier könnte auch Ihre Werbung stehen! Bei Interesse schicken Sie uns eine eMail: sponsoring@lichtenberg47.de

## Grußwort zum dritten Rückrundenspiel der Saison 2014/15

Liebe Lichtenberger Fußballfreunde, liebe Gäste!

Ich begrüße Sie und das Schiedsrichterkollektiv um Florian Lechner zum 20. Spieltag der Saison 2014/15 auf das Herzlichste.

Nachdem im letzten Heimspiel der Tabellenführer FSV 63 Luckenwalde seine Visitenkarte in der HOWOGE-Arena "HansZoschke" seine Visitenkarte abgegeben hat, empfangen wir heute mit dem FSV Optik Rathenow einen weiteren Favoriten um den Aufstieg in die Regionalliga.

Nachedem die Kicker um Trainer-Urgestein Ingo Kahlisch vorige Spielzeit den Abstieg aus der Regionalliga nicht verhindern konnten, verließen fast sämtliche Stammkräfte den Verein, so dass hier das Wort vom totalen Umbruch voll zutrifft.

Demzufolge waren die Ziele auch nicht so hochgesteckt, aber es entwickelte sich eine gewisse Eigendynamik und das neu zusammengestellte Ensemble entwickelte sich schneller als gedacht zu einer spielstarken homogenen Truppe.

Dies sah allerdings nach dem frühzeitigen Pokal-Aus Anfang September 2014 nach einem desolaten Auftritt mit einer 1:2 Auswärtsniederlage beim Landesligisten SV Schwarz-Rot Neustadt nach Verlängerung erstmal nicht so aus. Aber bereits eine Woche später bekamen die 47er die gewachsene Leistungsstärke zu spüren als sie unverrichteter Dinge mit einem 0:2 die Heimreise antreten durften.

Nach der erfolgreichen Hinrunde und dem erfolgreichen Rückrundenstart liebäugeln unsere Gäste jetzt natürlich damit weiterhin sich an der Spitze zu etablieren und schließen die Möglichkeit des Aufstiegs nicht aus.

Nach einem hoffentlich erfolgreichen Einzug in das Finale des Berliner Pilsner-Po-

kals (das Ergebnis lag zum Zeitpunkt des Artikels noch nicht vor) will unser Team jedoch ähnlich wie gegen den FSV 63 Luckenwalde den Optikern erfolgreich Paroli bieten und am liebsten die Punkte zu Hause behalten. Freuen wir uns also auf eine spannende Begegnung, die hoffentlich auf einem gut präparierten Rasen ausgetragen wird.

Noch ein Wort zum Fußball allgemein. Beide Mannschaften und alle daran direkt und indirekt beteiligten Protagonisten versuchen so leistungsorientiert wie möglich in dieser Spielklasse zu arbeiten.

Unser Gäste-Trainer Ingo Kahlisch hatte vor nicht allzu langer Zeit einen Schlaganfall erlitten, von dem er sich erfreulicherweise wieder gut erholt hat und wieder mit voller Kraft seinen Job macht. Vergessen wir nicht, dass der von uns so geliebte Fußball vielleicht die herrlichste Nebensache der Welt, aber nicht alles ist.

In diesem Sinne gute Unterhaltung!

Christian Steiner - 47er Statistiker -

#### Inhaltsverzeichnis

- 34 - 4 - 4 - 4	Seite
Grußwort und Inhalt	3
Daten und Fakten	4
Spielansetzungen	5
Kurz & Knapp	7-8
Unser Gast	9-10
47er Partner	11
Rückblick 18. und 19. Spieltag	12-13
Unser Team	14-15
Schiedsrichter	16
U23	19
47er Fotos	21
47er Fanartikel	22-23
47er Geschichte	24
Termine	25
Unser Verein	26

NOFV-Oberliga Nord 2014/15 – 19. Spieltag								
Platz	Verein	Sp	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	FSV 63 Luckenwalde	19	13	5	1	29	47:18	44
2.	FSV Optik Rathenow	19	12	4	3	17	44:27	40
3.	FC Schönberg 95	19	11	6	2	31	50:19	39
4.	Malchower SV	19	9	7	3	6	35:29	34
5.	SV Altlüdersdorf	19	9	5	5	12	33:21	32
6.	Lichtenberg 47	19	9	2	8	5	35:30	29
7.	1. FC Neubrandenburg	19	8	4	7	0	30:30	28
8.	SV Waren 09	19	8	4	7	-1	26:27	28
9.	FSV Union Fürstenwalde	19	8	3	8	-3	21:24	27
10.	FC Hansa Rostock II	19	7	5	7	-1	27:28	26
11.	Brandenburger SC Süd	19	7	2	10	-6	31:37	23
12.	Germania Schöneiche	19	6	4	9	-19	17:36	22
13.	FC Hertha 03 Zehlendorf	19	6	2	11	-1	32:33	20
14.	FC Strausberg	19	4	3	12	-13	23:36	15
15.	FC Pommern Greifswald	19	3	1	15	-25	13:38	10
16.	BSV Hürtürkel	19	2	3	14	-31	23:54	9



## doerr-catering-event.de

**Impressum:** Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.; ViSdP: Stephen Wiesberger | Satz und Layout: Stephen Wiesberger; Fotos: Anne Gründer, Nico Dörr, Marco Ehlert, Ricardo Lichtenfeld, Benjamin Remus

Preis: 1 €

#### 20. Spieltag NOFV Oberliga Nord

Sa, 28.03.15 - 14:00: 1. FC Neubrandenburg - FSV 63 Luckenwalde

Sa, 28.03.15 - 14:00: Germania Schöneiche - FC Schönberg 95

Sa, 28.03.15 - 14:00: BSV Hürtürkel - SV Altlüdersdorf

Sa, 28.03.15 – 14:00: Brandenburger SC Süd – Malchower SV

Sa, 28.03.15 - 14:00: Lichtenberg 47 - FSV Optik Rathenow

Sa, 28.03.15 - 14:00: FC Hansa Rostock II - FC Hertha 03 Zehlendorf

So, 29.03.15 - 14:00: SV Waren 09 - FSV Union Fürstenwalde

So, 29.03.15 - 14:00: FC Strausberg - FC Pommern Greifswald

#### 21. Spieltag NOFV Oberliga Nord

Do, 02.04.15 - 19:30: FSV 63 Luckenwalde - Germania Schöneiche

Do, 02.04.15 – 19:30: FC Hertha 03 Zehlendorf – 1. FC Neubrandenburg

Sa, 04.04.15 – 14:00: FC Schönberg 95 – FC Strausberg

Sa, 04.04.15 - 15:00: Malchower SV - Lichtenberg 47

So, 05.04.15 – 14:00: FSV Optik Rathenow – FC Hansa Rostock II

So, 05.04.15 - 14:00: FC Pommern Greifswald - BSV Hürtürkel

Mo, 05.04.15 - 14:00: FSV Union Fürstenwalde - Brandenburger SC Süd

Mo, 05.04.15 - 14:00: SV Altlüdersdorf - SV Waren 09



Frank König Heizung · Sanitär GmbH



www.sanierungskontrolle.de 🕙





Dr. med. dent.

KARIN RIEGER

ZAHNÄRZTIN

Alt Friedrichsfelde 2 10315 Berlin Tel. (030) 400 450 15 und 52 52 911

Sprechzeiten:

Mo 12-18:30 Di + Do 8-12 und 14-18:30 Uhr Mi + Fr 8-13 Uhr





#### Reisebüro am Rathaus Lichtenberg

- Ein umfangreiches Veranstaltersortiment
- elektronische Katalogpreisvergleiche für Flugpauschalreisen Flüge (auch Low-Cost), Bus-/ PKW-Reisen, Klassenfahrten,
- Kuren, Kreuzfahrten, z.T. Mit riesigen Preisvorteilen
- den Zugriff auf Deutschlands umfangreichste Last-Minute-Datenbank mit Angeboten aller namhaften Veranstalter

Möllendorffstr. 117 (am U-Bhf. Frankfurter Allee; neben dem Ringcenter) , 10367 Berlin; Tel.:030-55397191; www.superreisebuero.de



#### TAIFUN-UMZÜGE Tel: 030 639 788 29 Mobil: 0174 47029 63



#### Nach 10. Gelber Karte gesperrt

Jetzt schlagen die persönlichen Strafen voll durch. Im heutigen Punktspiel gegen den Tabellenzweiten aus Rathenow muss der Mittelfeldspieler Maik Haubitz seine Sperre absitzen. Beim mit 2:1 Toren gewonnen Auswärtsspiel in Zehlendorf erhielt er beim "Kartenfestival" vom wenig überzeugenden Schiedsrichter die 10. Gelbe Karte.

## Kadir Erdil und Maximilian Schmidt verletzt

Im letzten Punktspiel wurde auch Mittelfeldmann Kadir Erdil am Fuß verletzt, so dass er wohl wieder vier Wochen bis zu seiner Gesundung benötigt. Wir wünschen ihm alles Gute und dass er möglichst schnell wieder für unsere 47er auflaufen kann. Auch Maximilian Schmidt laboriert an einer Muskelverletzung und fängt frühestens in der nächsten Woche mit leichtem Lauftraining an.

#### Otto Hombang wieder beim Team

Unser Neuzugang aus Österreich, der Kameruner Otto Hombang, ist in der Zwischenzeit aus Österreich zurückgekehrt. Er kann vorerst aber nur in der U23-Mannschaft zum Einsatz kommen, da für die Spielberechtigung in der Oberliga noch Aufenthaltsformalitäten fehlen.



#### Rekonvaleszente im Lauftraining

Stürmer Oliver Götze absolviert nach seiner Kreuzband OP leichtes Lauftraining, mit dem Ziel zu Beginn der Vorbereitungsperiode im Juli 2015 wieder zur Verfügung zu stehen. Fehlen werden weiterhin auch Abwehrspieler Orkun Bicen, der nach langer OP Pause das begonnene Training wieder abbrechen musste und Mittelfeldspieler Felix Polster, der sich noch bis April auf einer "Weltreise" befindet.

#### Fahrt zum Auswärtsspiel nach Malchow (M/V)



Für unsere Anhänger besteht die Möglichkeit unsere Oberligamannschaft im Bus nach Malchow zu begleiten. Abfahrt am Ostersonnabend, 04.04.2015 um 11:00 Uhr vom Eingang Ruschestr. 90. Fahrpreis: 12,00 €.

Anmeldungen bitte beim Mannschaftsbetreuer Klaus Schröder (Tel.: 0177 799 03 05).

## Aktion: Name für unsere Fußballstatur am Eingang Ruschestr. gesucht

Seit sechs Wochen schmückt eine übermannsgroße Fußballfigur den Eingangsbereich in der Ruschestr. Schon von weitem ist dieser sportliche Athlet. im roten Hemd und mit einer weißen Sporthose bekleidet, zu sehen. Jetzt soll von unseren Fans nun ein origineller Name für diesen Fußballer gefunden werden.

Die in den 60er und 70er Jahre weit über Berlin hinaus bekannten Spieler von "47" Horst Russow oder Bruno Rudolph und der 12 Jahre für die 1. Herrenmannschaft von Lichtenberg 47 tätige Tim Schreckenbach kämen in Betracht. Von einem unserer Stammbesucher wurde auch der Name unseres ehemaligen Jugendleiters aus den 60er und 70er Alex (Acki) Wendlandt zur Auswahl vorgeschlagen.

Bisher gab es für die oben vorgeschlagenen ehemaligen Spieler Bruno ("Fliege") Rudolph und Tim Schreckenbach ie zwei telefonische Nennungen. Auch Horst (Hotte) Russow bekam zwei Stimmen. Bitte stimmen sie weiter mit uns ab. Unser Geschäftsführer Henry Berthy nimmt telefonisch unter 0179 610 01 60 ihre Meinungen gern entgegen.

#### Mitgliederversammlung 2015

Am Montag, 27.04.2015, um 19 Uhr findet im Ratssaal des Rathauses Lichtenberg die jährliche Mitgliederversammlung des Sportvereins Lichtenberg 47 statt.

Neben den Jahresberichten 2014 der Sportabteilungen soll auch der Haushaltsplan des Sportvereins für das Jahr 2015 beschlossen werden. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen.

#### Noch Mitmacher für das 11.Stadionfest am 13. Juni des Jahres gesucht

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Eine Arbeitsgruppe des Sportvereins bereitet das nächste Stadionfest für Jung und Alt vor. Um die zahlreichen Aktivitäten, insbesondere das Programm für die Kinder, finanzieren zu können, soll wieder eine Tombola aufgelegt werden. Leider fehlt es bisher an Mitmachern, die eine Tombola vorbereiten und durchführen können. Wer hat Lust, uns dabei zu unterstützen? Mail bitte an: fussball@lichtenberg47.de oder tel. an GF H.Berthy 0179 610 01 60!





#### Kader

Tor: Marcel Subke (23), Lucas Vicentin (24)

<u>Abwehr:</u> Marcel Bahr (20), Eliseu Baldé (24), Petrus Baldes (24), Salik Cetin (23), Mario Delvalle (31), Marcus Stachnik (20), Aykut Tekyildirim (21)

Mittelfeld: Stephan Boachie (27), Semir Duljevic (21), Jerome Leroy (25), Hassan Oumari (28), Omid Saberdest (22), Martin Skrehot (23), Martin Weber (19), Benjamin Wilcke (25), Alexander Wuthe (19)

Angriff: Joshua Breto (25), Shelby Printemps (24), Murat Turhan (27) Trainer: Ingo Kahlisch (58)

<u>Abgänge im Sommer:</u> Attar (BSV Hürtürkel), Begzadic (Croatia), Grüneberg (Lichtenberg 47), Ismaili (Hertha 03), Owczarek (Altlüdersdorf), Kesavan (Union Fürstenwalde), Huke (Viktoria 89), Coric, Kapan, Uslucan (alle BAK), Hellwig (Babelsberg 03), Quast (BSC Süd 05), Bonasewicz (unbekannt)

Abgänge im Winter: Brecht (Tennis Borussia), Novak (Tschechien), Czuba (SV Blau-Weiß), Regulski (unbekannt)

<u>Zugänge Sommer:</u> Saberdest (BAK), Vicentin (Argentinien), Stachnik (Eintracht Teltow), Wuthe (Tennis Borussia U19), Oumari (1. FC Neukölln), Baldé (Futebol Benfica), Skrehot (FC Hlucin), Breto (Ohio State University), Turhan (Union Fürstenwalde), Huxol, Pacher (beide eigene U 19),

<u>Zugänge im Winter:</u> Baldes (Pommern Greifswald), Duljevic (Viktoria Aschaffenburg), Bouchie (vereinslos)

#### **FSV Optik Rathenow**

Ende des 19. Jahrhunderts fasste auch in Rathenow der Fußballsport Fuß. Die ersten Spiele wurden auf einem Gelände am Vogelgesang auf einer ursprünglichen Trabrennbahn ausgetragen. Spartakus bzw. Preußen waren die ersten Vereine, die in Rathenow gegründet wurden. In den dreißiger Jahren war der führende Verein der VFL, der aus einer Fusion der Spielvereinigung 06 mit dem Turnverein Vater Jahn hervorging.

Nach dem 2. Weltkrieg war es zuerst die BSG Mechanik Rathenow, aus der 1953 Motor Rathenow hervorging. Einen erneuten Umbruch gab es nach der Wende. Im Februar 1991 wurde der heutige FSV Optik Rathenow gegründet, der sich schnell sportlich etablierte und bereits 1994 den Sprung in die neugegründete Regionalliga Nordost schaffte, indem sich die Mannschaft in der Relegation gegen den Süd-Vertreter Wacker Nordhausen behauptete.

Bei der Gründung war bereits der heutige Trainer Ingo Kahlisch als Geschäftsführer dabei.

In dieser Spielklasse mussten sich die Kicker unter anderen mit so starken Vereinen wie den 1. FC Union Berlin, Energie Cottbus, Carl-Zeiss Jena, Erzgebirge Aue und Rot-Weiss Erfurt messen. Nach zwei Jahren war diese Mission mit dem Abstieg in die Oberliga vorerst beendet und nach dem Abgang vieler Leistungsträger wurde wieder mit dem Aufbau einer neuen, jungen Mannschaft begonnen. Nach neun Spielzeiten in der Oberliga gab es in der Saison 2004/05 auch einen Abstieg in die Verbandsliga Brandenburg zu beklagen. Danach ging es aber wieder postwendend in die Oberliga zurück und nach der Spielzeit gelang es dem kleinen Verein mit recht bescheidenen finanziellen Mitteln wieder in die Regionalliga aufzusteigen, der man nach der letzten Spielzeit 2013/14 wieder den Rücken zukehren musste.

Dieses Jahr soll sich die Mannschaft in der Oberliga nach einem fast totalen personellen Umbruch wieder konsolidieren. Die überraschend gute Platzierung zur Winterpause schließt aber einen erneuten Anlauf in Richtung Regionalliga nicht aus. Weitere sportliche Höhepunkte des Vereins waren vor allem die Titel als Pokalsieger des Landes Brandenburg, So konnte sich das Team nach der Spielzeit 2012/13 den Titel mit einem Sieg gegen den SV Altlüdersdorf sichern. In der 1. Hauptrunde des DFB-Pokals verlor die Elf erst in der Verlängerung gegen den FSV Frankfurt/Main. Im nächsten Jahr gelang der Coup, den Titel mit einem Sieg im Endspiel gegen den SV Babelsberg erneut zu erringen. Dieses Mal wurde als Gegner St. Pauli zugelost und bescherte dem Stadion mit ca. 4.500 Zuschauern einen neuen Zuschauerrekord, nicht zuletzt durch fast 2.000 Fans aus der Elbmetropole. Das Spiel ging erwartungsgemäß gegen die Profis mit 1:3 verloren. Im diesjährigen Pokalwettbewerb kam bereits in der 2. Runde nach einer 1:2 Auswärtsniederlage beim Landesligisten SV Schwarz-Rot Neustadt nach Verlängerung das Aus.

Nachdem 1994 durch Union "Fans" die alte ehrwürdige 400 Zusacher fassende Holztribüne nach eine Begegnung derart beschädigt wurde, dass diese vom Bauamt zur Nutzung gesperrt werden musste, wurde die Anlage Am Vogelgsang durch Fördermittel des Programms "Zukunft im Stadtteil" in Etappen saniert. Jetzt zieren zwei kleine Tribünen rechts und links neben dem neugeschaffenen Sozialtrakt sowie eine Tribüne auf der Gegengeraden in einen total umzäunten Bereich das Stadion. Außerdem entstand auf der rechten Tribüne ein VIP- und Presseraum.

Christian Steiner

Wir freuen uns, dass das ABACUS Tierpark Hotel von nun an unseren Verein unterstützt und mit uns zusammenarbeitet. Im Folgenden stellt sich unser neuer Kooperationspartner vor:



Das moderne 4\*-Hotel liegt direkt gegenüber dem größten Landschaftstierpark Europas, dem Tierpark Friedrichsfelde. In unserem Haus erwarten Sie 278 großzügig ausgestattete Zimmer. Hier harmonieren Funktionalität und



Bequemlichkeit und lassen den First-Class-Standard erkennen. Das Hotel bietet mitten in der Großstadt reizvolle Möglichkeiten für Ruhe und Erholung und ist für Geschäfts- und Urlaubsreisende gleichermaßen attraktiv. Auch für Familien hält das kinderfreundliche Hotel die idealen Bedingungen bereit, um einen erlebnisreichen Aufenthalt in Berlin zu verbringen.

Mit einer Gesamtkapazität von 2 x 390 qm bietet das Hotel beste Bedingungen für Seminare, Kongresse oder Feierlichkeiten. Hier tagt man in entspannter, professioneller Atmosphäre in



flexiblen, mit Tageslicht durchfluteten Räumlichkeiten mit modernster Technik.



ABACUS Tierpark Hotel 10319 Berlin Friedrichsfelde Franz-Mett-Str. 3-9

Tel. (030) 5162-0, Fax: (030) 5162400

E-Mail: info@abacus-hotel.de Internet: www.abacus-hotel.de

#### 18. SPIELTAG NOFV-OBERLIGA NORD

**Lichtenberg 47:** Danny Kempter - Maximilian Schmidt (79. Robin Hoth), Geoffrey Borchardt, Sebastian Reiniger, Kiminu Mayoungou - Christian Gawe - Emre Yildirim (65. Domenique Runge), Kadir Erdil, Maik Haubitz, Björn Bandermann - Philipp Grüneberg (89.

Nico Englert)

Trainer: Uwe Lehmann

**FSV 63 Luckenwalde:** Robert Petereit - Erik Beckmann, Tobias Francisco, Marcel Hadel, Clemens Koplin - Sascha Guthke, Aaron Bogdan - Tim Stober (74. Tiago Sprenger), Chri-

stopher Blazynski, Florian Schmidt (64. Alexander Ost) - René Robben

Trainer: Ingo Nachtigall

Tore: 1:0 Sebastian Reiniger (Foulelfmeter, 14.); 1:1 René Robben (68.)

Schiedsrichter: Florian Markhoff (Hagenow) - Assistenten: Marco Semrau, Michael Holste

Zuschauer: 192 zahlende



Unsere Mannschaft begann das Spiel sehr konzentriert. Sie ließ in der Defensive Nichts zu und machte im Aufbauspiel so gut wie keine Fehler, unsere Gäste aus Luckenwalde standen aber auch gut, so dass sich bei-Teams in der Anfangsphase neutralisierten. In der 13. Minute spielten sich unsere 47er dann aut durch und Kiminu Mayoungou wurde im Strafraum gefoult. Den anschließenden Elfmeter verwandelte Sebastian Reiniger sicher, Jetzt zog sich unser Team etwas zurück und ließ die Gäste das Spiel machen. Die ereignisreichste Phase wurde mit einem Kopfball von Maik Haubitz in der 34. Minute eröffnet, der aber zu zentral gesetzt war und dem Torwart keine Probleme bereitete. Nur eine Minute später war Christopher Blazynski frei an unserem 16er, verzog aber sehr deutlich. Zwei weitere Minuten später erzielte Tim Stober zwar ein Tor für Luckenwalde, stand dabei jedoch im Abseits. Im Gegenzug wehrte der Luckenwalder Torwart einen Ball direkt vor die

Füße von Björn Bandermann ab, dessen Versuch aus 40 Metern das verwaiste Tor knapp verfehlte. In der 40. Minute lief Philipp Grüneberg alleine auf das gegnerische Tor zu und schob den Ball zwar am Torwart aber auch am Tor vorbei. Nur eine Minute später stand dann Rene Robben frei an unserem 16er, aber er verzog sehr deutlich. Im Gegenzug versuchte es dann Björn Bandermann aus der Drehung, sein Schuß ging jedoch knapp am rechten Pfosten vorbei. Dann ging es erst einmal mit einer verdienten aber knappen Führung für unsere 47er in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel versucht Luckenwalde den Druck zu erhöhen, unser Team zeigte aber weiterhin eine gute Defensivarbeit und ließ Nichts zu. Bei den Kontern fehlte es dann aber an der notwendigen Konsequenz. Ab der 60. Minute gab es dann immer weniger Entlastung. In der 69. Minute stand nach einer Flanke von Clemens Koplin Rene Robben frei am 5-Meter-Raum, diese Gelegenheit ließ er sich nicht entgehen und traf zum Ausgleich. Sechs Minuten später hatte dann Philipp Grüneberg die Chance, unser Team wieder in Führung zu bringen, als er alleine auf das Tor zulief. Er schoss aber links vorbei. In der letzten Viertelstunde merkte man beiden Mannschaften an. dass das Spiel auf dem tiefen Boden viel Kraft gekostet hatte. So blieb es beim Unentschieden

#### 19. SPIELTAG NOFV-OBERLIGA NORD

FC Hertha 03 Zehlendorf: Selvedin Begzadic - Emre Cakmakci, Robert Lorenz, Dennis Dombrowe, Burak Mentes, Melih Hortum (73. Su Min Kim), Darius Niroumand, Egzon Ismaili, Maximilian Obst (80. Sven Aagaard), Marc Zellner, Niclas Warwel

Trainer: Markus Schatte

Lichtenberg 47: Danny Kempter - Geoffrey Borchardt, Kiminu Mayoungou, Sebastian Reiniger, Kadir Erdil (16. Philip Januschowski), Björn Bandermann, Emre Yildirim, Christian Gawe, Maik Haubitz, Philipp Grüneberg (80. Max Gerhard), Thomas Brechler (90+2. Robin Hoth)

Trainer: Uwe Lehmann

Tore: 1:0 Niclas Warwel (33.); 1:1 Christian Gawe (62.); 1:2 Kiminu Mayoungou (90.) Schiedsrichter/in: Marcel Riemer (Eisenhüttenstadt) - Assistenten: Pascal Reisner, Han-

nes Hähnel

Zuschauer: 126 zahlende



Von Beginn an war die Taktik der beiden Teams zu erkennen, unsere 47er setzten auf Spielkontrolle und Hertha 03 wollte mit schnellem Umschaltspiel zum Erfolg kommen. Unsere Mannschaft war zwar feldüberlegen, aber es gelang nicht im letzten Drittel torgefährlich zu werden. Aber auch die Gastgeber konnten mit ihren langen Bällen nicht für Gefahr sorgen. In der 17. Spielminute übersah das Schiedsrichtergespann leider ein klares Nachtreten gegen Kadir Erdil, das zu einem frühen verletzungsbedingtem Wechsel auf Seiten unserer Mannschaft führte. In der 22. Minute konnte sich dann unser Keeper, Danny Kempter, auszeichnen, der gegen Melih Hortum parierte. Auf der anderen Seite hatte in der 26. Minute Maik Haubitz die beste Gelegenheit in der ersten Halbzeit für unsere Farben, aber sein Kopfball konnte von einem Feldspieler zur In der 34. Spielminute fand unsere Mannschaft keinen Zugriff und schließlich war es

Niklas Warwel, der aus 16 Metern zur zu diesem Zeitpunkt verdienten Führung für die Zehlendorfer traf. Aber es blieb bis zur Pause bei der knappen Führung für Hertha 03. Nach der Halbzeitpause deutete wenig auf Besserung hin, denn Hertha 03 erhöhte noch mal den Druck. Die wohl spielentscheidende Szene gab es dann in der 48. Minute, als Kiminu Mayoungou für unseren bereits geschlagenen Keeper per Kopf gegen Melih Hortum auf der Linie klärte. Denn in der Folge fanden unsere 47er Stück für Stück ins Spiel. Ab der 60. Minute übernahm unsere Mannschaft das Kommando auf dem Platz, gewann die zweiten Bälle und war griffig. Eine gute Kombination über unsre rechte Angriffsseite in der 64, Minute, die zu einer Flanke von Emre Yildirim führte, welche Thomas Brechler im Spiel hielt und Philipp Grüneberg in den Rückraum zu Christian Gawe ablegte, der überlegt in den Winkel abschloss, ermöglichte den Ausgleich für unsere 47er. Spätestens ab diesem Zeitpunkt war unsere Mannschaft im Spiel angekommen und man hatte den Eindruck. dass die Zehlendorfer Nichts mehr zu zusetzen hatten. Trotz einiger guter Halbchancen für unsere Mannschaft dauerte es bis zur Schlussminute, ehe Kiminu Mayoungou seine sehr gute Leistung mit dem Siegtreffer nach einer Freistoßflanke von Philip Janu-Ecke geklärt werden, die Nichts einbrachte. schowski krönte. Bis zum Schlusspfiff geriet unser Team dann nicht mehr in Gefahr.





22 Niklaas Seifarth



#### **Abwehr**















#### Mittelfeld

























#### **Angriff**







#### **Funktionsteam**

















### OHNE SCHIRI KEIN SPIEL

Du bist ...

mindestens 12 Jahre alt und hochmotiviert und erfolgsorientiert. Kritik- und konfliktfähig. sportlich und konditionsstark, mobil und flexibel einsetzbar...!

Du verfügst über ...

Interesse am Fußballsport. gute Beobachtungsgabe, ausgeprägten Gerechtigkeitssinn, Mut und Entscheidungsfreude.



.... dann solltest Du Fußballschiedsrichter bei Lichtenberg 47 werden!!

Wir bieten Dir...

kostenfreie Erstausstattung der Schiedsrichterbekleidung kostenfreie Vereinsmitgliedschaft gute und harmonische Gemeinschaft

Das Schiedsrichterwesen bietet Dir...

angemessene Aufwandsentschädigung freien Eintritt bis zur Fußball-Bundesliga flexible Sportzeiten zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten einen naturverbundenen Sportbereich hohe Anerkennung Aufstiegsmöglichkeiten bis in die internationale Ebene

Ansprechpartner: Peter Oberländer 0176 - 23 36 33 09

#### Schiedsrichter der heutigen Partie

Florian Lechner (Neuburg)

**Assistenten** 

Florian Markhoff

Jan Scheller

## Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen –

dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.



VLS. Die Senioren-Wohlfühl-Heime

Lichtenberger Seniorenheime Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de



Das Sportfachgeschäft mit Kompetenz & Service

#### Teamsport...

komplette Fußballausrüstung, Schiedsrichter-, Torwart- und Mannschaftsaustattungen, Pokale, Urkunden, Medaillen, eigener Flock- und Gravurservice, Grafikbearbeitung und Logoerstellung

direkt am S-Bahnhof Landsberger ALLEE 117 10407 Berlin Tel.: 42852858

Parkplätze im Parkhaus 1 Stunde gratis Digitaldruck
- Sponsorenlogos,

Werbebanner,

- Aufkleber uvm.

Sportausrüster des SV Lichtenberg 47

## **ABACUS TIERPARK HOTEL**

in Berlin

#### Geburtstag **Firmenfeste** Jubiläen Einschulung Schulabschluß

Unser Hotel liegt im Bezirk Lichtenberg, gegenüber Europas größtem Landschaftstierpark dem Tierpark Berlin. Eine richtige Attraktion.

> ARS VIVENDI die Philosophie unseres Hauses. Das Besondere für Sie ist unser Alltag.



Dinnerbuffet von der Showküche, täglich 18-23 Uhr, pro Person EUR 22,50

Aktionsdinner zum Sonderpreis, Mittwochs 18-23 Uhr Preis pro Person EUR 19,50

Familienbrunch an jedem Samstag & Sonntag EUR 22,50 pro Person jeweils von 12-15 Uhr

Kinder bis zum vollendeten 13. Lebensjahr essen beim Lunchund Dinnerbuffet sowie beim Familienbrunch für nur EUR 1,00 pro Lebensjahr vom Buffet.

Änderungen vorbehalten.



#### Fußballbegeisterte feiern bei uns!

ARS VIVENDI

ABACUS Tierpark Hotel · Franz-Mett-Str. 3-9 · 10319 Berlin Fon: (0 30) 5 16 20 · Homepage: www.abacus-hotel.de Fax: (0 30) 5 16 24 00 · E-mail: info@abacus - hotel.de

## YSIOWÖHRL'D

Physiotherapie Thomas Wöhrl - Konrad-Wolf-Strasse 77 13055 Berlin-Hohenschönhausen - Tel. 030 430 58298



Esplanade 15 - 13187 Berlin Tel. 030 4466790

Platz	Verein	Sp	Diff.	Pkt.
1.	Lichtenberg 47 II	21	58 : 17	51
2.	SV Buchholz	21	70 : 25	48
3.	Wartenberger SV	21	57 : 21	48
4.	MSV Normannia	21	51:34	45
5.	SF Charlottenburg/Wilmersdorf	21	58:31	42
6.	1. Traber FC	21	49:36	34
7.	Friedenauer TSC II	21	42:34	33
8.	SD Croatia II	21	42 : 54	32
9.	SV Schmöckwitz/Eichwalde	21	30 : 32	27
10.	1. FC Wilmersdorf II	21	42 : 57	22
11.	BSV 92	20	32 : 54	22
12.	SFC Friedrichshain	21	40 : 52	21
13.	Weißenseer FC II	21	48 : 55	20
14.	BFC Südring	21	24:47	20
15.	SV Bau Union	20	31:79	9
16.	BSC Marzahn	21	12:78	3



U23 wird Tabellenführer

Unsere U23 konnte an den guten Start ins Jahr 2015 anknüpfen und ihrer Siegesserie zwei weitere Erfolge hinzufügen, so Am morgigen Sonntag trifft unsere Manndass sie inzwischen die Tabellenführung übernehmen konnte.

Bau Union zeigte unser Team eine über- den Abstand auf 6 Punkte erhöhen und eizeugende Leistung und gewann mit 9:1. Bereits an diesem Spieltag hätte man die schaffen! Anstoß ist im Stadion Warten-Tabellenführung aufgrund der besseren berg um 14:15 Uhr. Die Mannschaft würde Tordifferenz übernehmen können, aber ei- sich über zahlreiche Unterstützung freuen!

ne Unkonzentriertheit in der Defensive und diverse vergebene Großchancen verhinderten dies. Am vergangenen Wochenende schaffte das Team dann den Sprung an die Tabellenspitze mit einem klaren Sieg 5:0 beim SFC Friedrichshain, während der bisherige Spitzenreiter SV Buchholz überraschend verlor. Bei dem Sieg bei Friedrichshain gab unser Neuzugang, Otto Hombang, seinen Einstand bei unsern Jung-47ern und steuerte auch gleich einen Treffer bei.

schaft auf den Tabellendritten Wartenberger SV. Bei diesem Spitzenspiel könnte Beim Lichtenberger Derby gegen den SV unser Team, einen Erfolg vorausgesetzt, ne Vorentscheidung im Aufstiegsrennen



















Diese und viel mehr Fotos finden Sie auf unserer Interseite unter (http://fussball.lichtenberg47.de/medien/bilder/)! Bei Interesse können Sie sich Fotos bestellen. Senden Sie einfach eine eMail an unsere Fotografin (agruender@lichtenberg47.de)!







Velours Schal 12,47 €

Minitrikot 5,47 €



Anstecknadel 3,47 €



Fotokalender 12,47 €



Basecap - Rot 3,47 €

Unsere Fanartikel erhalten Sie vor, während und nach dem heutigen Spiel in unserer Geschäftsstelle. Diese ist außerdem in der Woche Dienstag und Donnerstag von 18:00 - 21:00 Uhr geöffnet. Im Internet können Sie auch über unseren Webshop unter fussball.lichtenberg47.de/fanshop bestellen. Wenn Sie Fragen haben, schreiben Sie uns einfach eine eMail (fanshop@lichtenberg47.de), wir beantworten ihre Fragen gerne!





Wollmütze 12,47 €



Basecap - Die 47er 6,47 €



Autowimpel 7,47 €



Fanschal - Retro 14,47 €



Spielertrikot 65,00 €

#### Fussball-Archiv von Christian Steiner

In dieser Rubrik wollen wir von Zeit zu Zeit einen Rückblick in die Vergangenheit unserer 1. Männermannschaft starten. Erinnern Sie sich noch . . .

Nach dem Lichtenberg 47 die Saison 2001-2002 in der Oberliga als Neuling mit einem hervorragenden 5. Tabellenplatz beendete und in der Spielzeit darauf einen 9. Rang zum Abschluss belegte wurde es im dritten Oberligajahr mit dem Klassenerhalt eng. Erst am letzten Spieltag wurde der Klassenerhalt unter Trainer Dieter Timme trotz einer 1:2 Heimniederlage gegen dem MSV Neuruppin gesichert, da der VFB Lichterfelde beim Tabellenschlusslicht Victoria Frankfurt mit 1:0 unterlag und so in die Verbandsliga absteigen musste. Parallel zur diesjährigen Spielzeit wollen wir das jeweilige Spiel aus der Saison 2004/05 Revue passieren lassen.

#### Über Spielerei zum Krampf

(34. Gronwald), Karakaya

**BABELSBERG:** Jurzik – Warnick. Tretschok. Grossert - Greve (69.Lau(, Schwanke (76. Laars), Moritz, Lücke (46.0kuyama), Kindt -Benyamina, Röver

**SR:** Schulze (Malchin)

**z.Z.:** 460

GELBE KARTEN: Ulbricht, Patak, Glavas -

Greve, Okuyama, (alle F)

ritz. Tretschok

weilen so schwer tun gegen krasse Außenseiter? Da die fußballerische Klasse sich über Nacht ja nicht groß verändert, kann es Mahnungen und Warnungen ihres Trainers Ränke zum Trotz glaubten die Babelsberger offenbar, die Dinge würden sich schon regeln, so wie sie sich in den letzten Spielen mehrfach glückhaft geregelt haben. Diesmal aber nicht – der Favorit lief gegen den Baum, weil er nicht über den Kampf zum Spiel zu Spielerei zum Krampf.

lig spielten sie derart couragiert nach vorn, dass den Blauen angst und bange werden musste.

In der ersten halben Stunde kam ausgerechnet der kleine Tahmaz, der frühzeitig verletzt abtreten musste, dreimal zum Kopfball, was Felix Krüger - 04.04.2005

nicht unbedingt für Babelsberg Abwehr LICHTENBERG: Nofz - Flindris - Zock, sprach. Auch Karakaya hatte seine Szenen Ackermann - Ulbricht, Kaiser, Patak (90. und Chancen, noch in der letzten Minute, als Schreckenbach), Keyser, Glavas - Tahmaz der herauseilende Keeper Jurzik ihm den Ball unfreiwillig vorgelegt hatte - doch Karakaya fehlten Kraft und Konzentration für einen überlegten Lupfer.

Aufgrund solcher Momente kam 47-coach Märzke zu einem Fazit, von dem er vor dem Spiel wohl nicht zu träumen gewagt hatte: "Im Nachhinein sind wir enttäuscht, das wir nicht gewonnen haben." So durfte man es in der Tat sehen. Keine Spur von Resignation BESTE SPIELER: Keyser, Zock, Nofz - Mo- im Abstiegskampf. Nur der Mut und der Glaube an sich selbst haben sich zurückgebildet. Nach Tahmaz'Ausstieg den braven Woran liegt es nur, dass Favoriten sich bis- Kämpfer Gronwald als Stürmer einzuwechseln, war eine Sicherheitsmaßnahme Märzkes, doch im Prinzip bleib der gute Karakaya im Angriff fortan allein und musste sich nur eine sogenannte Kopfsache sein. Allen zwangsläufig aufreiben - möglicherweise hätte Schreckenbach statt Gronwald mehr bewirken können. Aber das bleibt Hypothese. Tatsache war, dass Babelsberg einiges schuldig blieb. 47-Torwart Nofz, der nur bei der Doppelchance für Moritz und Okuvama ernsthaft eingreifen musste (84.), hat schon weit härtere Nachmittage erlebt. Das Bemüfinden vermochte, sondern nur über die hen um durchdachte Züge war unverkennbar bei 03, aber es dauerte zu lange und wirkte Eine andere Ursache für Babelsberg dünne zu statisch. Gefahr kam nur auf, wenn Moritz Darbietung dürfte die erbitterte Gegenwehr mal individuell anruckte oder auch Greve. der moralisch intakten Lichtenberger gewe- Aber alles, was mit Abschluss zu tun hat, gesen sein. Und nicht etwa, dass die 47er 90 riet zum Pfusch. "Es muss klappen, dass ei-Minuten lang stur verteidigt hätten - zeitwei- ne Eingabe auch mal genau kommt", moserte Ränke und listete, einmal in Fahrt, exakt auf, was er bei seiner Mannschaft noch so vermisst hatte: "Absolute Bissigkeit, absoluten Siegeswillen, absolutes Zielstrebigkeit vor dem Tor." Noch Fragen?

Rückrundenansetzungen	unseres Oberligateams	
Mi, 25.02.15, 19:00 Uhr:	CFC Hertha 06 - Lichtenberg 47	0:3 (0:2)
Sa, 28.02.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – Pommern Greifwald	1:0 (0:0)
Sa, 07.03.15, 14:00 Uhr:	FC Schönberg 95 – Lichtenberg 47	4:1 (1:0)
Sa, 14.03.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – FSV Luckenwalde	1:1 (1:0)
Sa, 21.03.15, 14:00 Uhr:	FC Hertha 03 – Lichtenberg 47	1:2 (1:0)
Mi, 25.03.15, 19:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – SV Tasmania	(PO)
Sa, 28.03.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – Optik Rathenow	(ME)
Sa, 04.04.15, 14:00 Uhr:	Malchower SV 90 – Lichtenberg 47	(ME)
Sa, 11.04.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – Brandenburger SC Süd	(ME)
So, 19.04.15, 14:00 Uhr:	Union Fürstenwalde – Lichtenberg 47	(ME)
So, 26.04.15, 14:00 Uhr:	FC Hansa Rostock II – Lichtenberg 47	(ME)
Fr, 01.05.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – 1. FC Neubrandenburg	(ME)
Sa, 09.05.15, 14:00 Uhr:	Germania Schöneiche – Lichtenberg 47	(ME)
Do, 14.05.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – FC Strausberg	(ME)
So, 24.05.15, 14:00 Uhr:	BSV Hürtürkel – Lichtenberg 47	(ME)
So, 07.06.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – SV Waren 09	(ME)
So, 14.06.15, 14:00 Uhr:	SV Altlüdersdorf – Lichtenberg 47	(ME)
Bückrundenansetzungen	uncoror II22	
Rückrundenansetzungen So, 15.02.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – MSV Normannia	2:0(1:0)
So, 22.02.15, 11:45 Uhr:	Weißenseer FC II – Lichtenberg 47 II	0:3 (0:0)
So, 01.03.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – 1. Traber FC	2:1 (1:0)
So, 08.03.15, 14:00 Uhr:	BSC Marzahn – Lichtenberg 47 II	0:4 (0:1)
So, 15.03.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – SV Bau-Union	9:1 (4:0)
So, 22.03.15, 14:00 Uhr:	SFC Friedrichshain – Lichtenberg 47 II	0:5 (0:2)
	Wartenberger SV – Lichtenberg 47 II	
So, 29.03.15, 14:15 Uhr: So, 12.04.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – Friedenauer TSC II	(ME) (ME)
So, 19.04.15, 12:30 Uhr:	SF Charlottenburg/Wilmd. – Lichtenberg 47 II	
So, 26.04.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – Schmöckwitz/Eichwalde	(ME)
		(ME)
So, 03.05.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – 1. FC Wilmersdorf II	(ME)
Sa, 09.05.15, 13:00 Uhr:	SV Buchholz – Lichtenberg 47 II	(ME)
So, 17.05.15, 14:00 Uhr:	BFC Südring – Lichtenberg 47 II	(ME)
So, 31.05.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – BSV 1892	(ME)
So, 07.06.15, 12:30 Uhr:	SD Croatia II – Lichtenberg 47 II	(ME)
<u>Legende</u>		
ME = Meisterschaftsspiel		
ED - English about a sign		

# # WARENTA

FR = Freundschaftsspiel

PO = Pokalspiel



10365 Berlin-Lichtenberg, Ruschestrasse 90, Tel./Fax.: 030 558 91 51 (Gesamtverein), 030 557 82 99 (Abt. Fußball), 030 550 094 36 (Jugendbüro) <a href="Internet: fussball.lichtenberg47.de">Internet: fussball.lichtenberg47.de</a>, <a href="Mail: fussball@lichtenberg47.de">eMail: fussball@lichtenberg47.de</a></a>
<a href="Geschäftszeiten: Di, 14:00-18:00 Uhr + Do, 19:00-21:00 Uhr Vereinslokal (Alex) HOWOGE-Arena "Hans Zoschke": Tel.: 0172 313 73 06</a>

Präsidium	Name	Anschrift	Telefon	
Präsident	Frank Hammel	über Verein	0151 276 651 03	
Vizepräsident	Michael Wagner	über Verein		
Vizepräsident	Dr. Andreas Prüfer	Frankfurter Allee 122, 10365 Berlin	030 902 964 000	
Geschäftsführer	Henry Berthy	über Verein	0179 610 01 60	
Schatzmeister	Volker Herholz	Philosophenweg 38, 10365 Berlin	0170 545 93 25	
Schriftfüherin	Veronika Goerlitz	über Verein		
Jugendwartin	Sylvia Stark	über Verein		
Beisitzer	Christine Petke	über Verein		
Beisitzer	Dr. Pirmin Schmid	über Verein		
Fußballvorstand	Name		Telefon	
Abteilungsleiter	Nico Dörr		0172 394 43 90	
stelly. Abteilungsleiter	Harald Schumann		0177 676 25 64	
Sportlicher Leiter I. Herren	Benjamin Plötz		0176 253 301 54	
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Stephen Wiesberger		01575 036 37 79	
Jugendleiter	Marco Ehlert		0170 581 30 37	
Geschäftsführer	Henry Berthy		0179 610 01 60	
Bereichsleiter Frauen	Thomas Miksch		0151 569 493 10	
Mitarbeiter des Fußballvorstandes	Name:		Telefon	
	Transport		- SELECTION	
Spielbetrieb / Herren	Stefan Hovenbitzer		0176 630 280 55	
Spielbetrieb / Jugend u. Frauen	Martina Höselbarth		0177 245 87 85	
Mitgliederverwaltung	Sandy Rothe		0176 215 118 44	
Kassenwart	Maik Mohorn		0174 963 938	
Schiedsrichterobmann	Peter Oberländer		0176 233 633 09	
Verantwortliche Mädchenfußball	Anett Mascher		01573 032 3238	
Seniorenbereich	Achim Rieck		0173 946 60 26	
Mahnwesen	Sebastian Figer		0173 445 43 21	
Sicherheitsbeauftragter	Ullrich Päckert		0157 819 062 41	
Mannschaften	Trainer	Mannschaften	Trainer	
l. Herren	Uwe Lehmann	U11	C. Abderrahman / T. Nielebock	
U23	Eddy Hobusch	U10	Heiko Manzke / Jörg Rudloff	
III, Herren	Olaf Schmidt / Uwe Beyer	Ú9	S. Hinz / R. Stammberger	
Allliga-Ū40 A	Thomas Grether	U8	Dirk Teske / Sebastian Maiwald	
Altliga-Ü40 B	Uwe Reincke, Gerd Ottomann	U7	W. Scholz	
Altliga-Ü50	Achim Rieck	Frauen Großfeld	Jens-Uwe Ludwig / S. Rasuli	
I. Altiga-Ü60	Günter Krause	Frauen Kleinfeld	Jens-Uwe Ludwig / M. Gradtke	
II. Altliga-Ü60	Werner Maier / Siegfried Koschak	U17 w	Marry Herrmann	
U19	Maik Richter / Felix Peisler	U15 W	Patrick Lohr / Anne Bismark	
U17	Marco Schulze / Klaus Diesing	U13 w	Wilkie Rothe / Anett Mascher	
U15	Felix Peisler / Kevin Runde	U11 w	Mike Kähler	
U13	Jens Goldhagen / Andre Rehmer	U9 w	Lina Stienz	
U12	Andre Breuer / Andreas Kuke	U7 w	Lina Stienz/ Justin Müller	
	Children and American Contraction Library	U/ W	Litta Stierizi Justini Muliei	
Abteilungsleiter im SV Lichtenberg	Barbel Steinhoff		030 511 12 87	
Allgemeine Sportgruppe Boxen	Erwin Kunzelmann		030 981 82 11	
Fitness und Aerobic	Veronika Goerlitz		030 548 351 15	
Gymnastik	Renate Winter		030 512 79 09	
Kegeln	Ingo Müller		030 423 68 78	
Sportakrobatik	Melanie Kerzig		0179 781 42 15	
	Torsten Maan		0177 682 40 23	
	The Manager of the Control of the Co		0176 500 496 69	
Line Dance	Ina Sobanski		0110 000 400 00	
Line Dance Sportplätze				
Line Dance Sportplätze 1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"	Normannenstrasse 26 -28, 10365 I		030 558 82 89	
Tischtennis Line Dance Sportplätze 1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" 2. Sportplatz Bornitzstrasse 3. Sportplatz Storkower Strasse		chtenberg		



## primus XL Wir finden auch für Sie das richtige Puzzle!





Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter Deutschlands ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen. Im Rahmen unserer Neubauoffensive planen wir das Wohnungsportfolio der HOWOGE bis 2018 durch Zukauf und Neubau insgesamt um mindestens 6.000 Wohnungen zu erweitern.

Mehr als gewohnt

#### Kontakt:

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

Mehr Infos unter: www.howoge.de
Besuchen Sie uns auch auf facebook.

